

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

Gemeinde 5 Holm

Seite **TOP Ö 5**
 HH.-Jahr : 2017
 Datum : 08.03.18
 Uhrzeit : 11:29:29

*** Vorläufig ***

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
	Einnahmen			
1	Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	5.164.151,16	459.954,98	5.624.106,14
2	+ neugebildete Haushaltseinnahmereste		1.584.200,00	1.584.200,00
3	- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
4	- Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr	13.062,11	0,00	13.062,11
5	Summe bereinigter Solleinnahmen	5.151.089,05	2.044.154,98	7.195.244,03
	Ausgaben			
6	Sollausgaben (= Anordnungssoll)	5.170.950,36	562.696,34	5.733.646,70
	Darin enthalten Überschuss nach §39 Abs.3 Satz 2 GemHV: Vmh 74.902,76 EUR			
7	+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	0,00	1.515.068,46	1.515.068,46
8	- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	19.861,31	33.609,82	53.471,13
9	- Abgang Kassenausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10	Summe bereinigter Sollausgaben	5.151.089,05	2.044.154,98	7.195.244,03
	Unterschied			
11	Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen /. bereinigter Sollausgaben Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung" ***

Moorrege, d. 05.03.2018

NIEDERSCHRIFT
über die Prüfung der Jahresrechnung 2017 für
die Gemeinde Holm
gemäß § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Anwesend:

1. Herr Dietmar Voswinkel
2. Herr Jürgen Knauff
3. Herr Carsten Hoffmann *fehlt entschuldigt*

als Mitglieder des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung

Außerdem:

Frau Nicole Förthmann vom Amt und Geest Südholstein

Es wurde vom Ausschuss eine Überprüfung einzelner Positionen vorgenommen.

Dabei wurde insbesondere geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte lückenlos/stichprobenweise.

Es ergaben sich folgende /-keine Beanstandungen:

s. Anlage

Die Haushaltsrechnung schließt wie folgt ab: siehe Anlage.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

[Signature] *[Signature]*

Prüfung der Jahresrechnung 2017
durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Holm
am 05.03.2018

Lfd. Nr.	Haushaltsstelle / Beleg-Nr.	Datum	Bemerkungen
1	00000.59200/8	25.01.2017	Skonto (1,07 €) wurde nicht abgezogen. Antwort: Die Gewährungsfrist für den Abzug von Skonto war bei der Anordnungserstellung bereits abgelaufen.
2	13000.65000/1	20.01.2017	Warum muss die Feuerwehr einen Kranz zum Volkstrauertag niederlegen, wenn die Gemeinde selbst einen niederlegt? So zahlt die Gemeinde für zwei Kränze. Antwort: Zukünftig könnte ein gemeinsamer Kranz niedergelegt werden.
3	76000.54000/17	06.09.2017	Skontofrist verpasst, dadurch 10,25 € mehr gezahlt. Antwort: Die Rechnung für Reinigungsmittel der Schule ist zunächst bei der Grundschule eingegangen und wurde über die Gemeinde zum Amt weitergeleitet. Durch das Wochenende und den Postlauf wurde die Skontofrist überschritten.
4	77100.55000/38	01.09.2017	Vorauskasse an Tankstelle: Erfolgte die Zahlung jeden Monat? Antwort: Es ist lediglich einmalig ein Betrag in Höhe von insgesamt 353,39 € als Vorauszahlung auf die Monatsrechnungen geleistet worden. Bei Wechsel des Tankstellenbetreibers wurde die Vorauszahlung aufgelöst.
5	77100.55000/39	14.09.2017	Rechnung über 285,34 € für den Ersatz eines Fensters in der Vordertür des Bauhof-Fahrzeuges: Versicherungsschaden? Antwort: Die Kosten wurden von der Versicherung unter Berücksichtigung des Selbstbehaltes erstattet (235,34 €).
6	77100.65200/2 (Belegaufteilung)	09.02.2017	Telefonkostenabrechnung: Welcher Telefonanschluss ist das „Holmer Außenbüro“? Antwort: Bei dem Telefonanschluss „Holmer Außenbüro“ handelt es sich um die Direktdurchwahl des Bürgermeisters im Gemeindebüro.
7	88000.50000/16	24.05.2017	Rechnung über 981,75 € von einem Lohnunternehmen über Mist aufladen/auseinander gestreut sowie Kosten für Gasöl. Antwort: Die Rechnung beinhaltet das Aufladen/ Ausbringen von zwischengelagertem Kompost (Rasenschnitt, Grünabfälle, Laub etc.) von/auf diversen gemeindlichen Liegenschaften bzw. Grundstücke. Für die Arbeiten sind verschiedene Fahrzeuge zum Einsatz gekommen. Der unterschiedliche Kraftstoffverbrauch wurde auf der Rechnung separat ausgewiesen.

8	diverse Anordnungen (0200.59000/1-3 0000.66000/1,9,14 0000.59200/23,27)		Die Kosten für Betriebsfeier (Mitarbeiter), Kohlmarkt, Jubiläumsessen u. Verabschiedung belaufen sich auf über 1.300 € pro Jahr und werden als zu hoch erachtet. Es besteht Einsparpotenzial. Antwort: Die Gemeinde Holm hat 13 eigene Mitarbeiter. Die Aufwendungen verteilen sich auf unterschiedliche Anlässe und liegen im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel.
9	9100.31900/2 (Kassenrest)	16.03.2017	Vom Sparbuch der Gemeinde Holm wurden 658,32 € für ein Grabpflegelegat 2015/2016 in Anspruch genommen. Warum? Antwort: Für die Grabpflege wurde bereits zu Lebzeiten ein Pflegevertrag für die Zeit nach dem Tod geschlossen und der Betrag auf einem separaten Sparbuch hinterlegt. Der anteilige jährliche Betrag für die Grabpflege wurde hiervon entnommen.
10	4640.95000/10	14.09.2017	Für eine Abschlagsrechnung zum Anbau „Kiga Arche Noah“ wurde Skonto nicht berücksichtigt. Warum? Antwort: Die Rechnung wurde zunächst vom Architekten auf Richtigkeit geprüft. Die Gewährung von Skonto war vertraglich nicht vereinbart und ist bei Abschlagsleistungen nicht üblich.